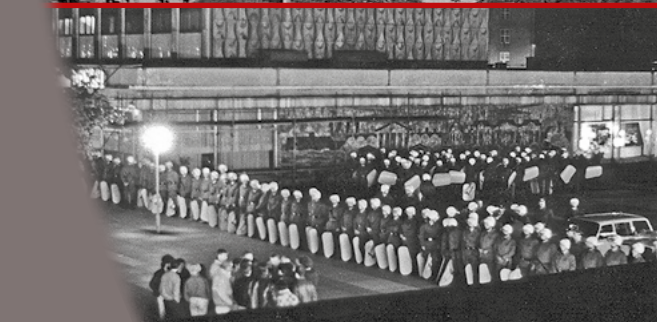


# Die Entscheidung

Der 7., 8. und 9. Oktober 1989

Berlin – Plauen – Dresden – Leipzig

*Veranstaltungsreihe und Ausstellung  
„Friedliche Revolution '89“*



7., 8. und 9. Oktober 2014

**PROGRAMM**



# Die Entscheidung

***Der 7., 8. und 9. Oktober 1989***

***Berlin – Plauen – Dresden – Leipzig***

In diesem Jahr feiern wir den 25. Jahrestag der Friedlichen Revolution, mit der sich die Menschen im Osten Deutschlands gewaltfrei von der über 40jährigen SED-Diktatur befreiten und die die Voraussetzung für die Wiedervereinigung Deutschlands in einem friedlichen Europa war.

Seit dem Sommer 1989 nahm der öffentliche Protest zu. Die SED war nicht mehr in der Lage, die Gründung neuer Bürgerbewegungen und Parteien zu verhindern. Immer mehr Menschen gingen auf die Straße, um Freiheit und Demokratie zu fordern. Am 7. Oktober 1989, den die SED-Führung als 40. Jahrestag der DDR feierte, demonstrierten die Menschen in Berlin, aber auch in zahlreichen anderen Städten. Auf diese Massenproteste reagierte das Regime mit zunehmender Gewalt und Repression. DDR-weit wurden in diesen Tagen über 3.000 Menschen festgenommen. Nach dem das SED-Regime bei den Demonstrationen in Plauen am 7. Oktober und in Dresden am 8. Oktober erstmals hatte zurückweichen müssen, wollte es am nächsten Tag in Leipzig bei der anstehenden



Montagsdemonstration eine Entscheidung herbeiführen, um diesen „Spuk ein für alle mal zu beenden“. In der Zeitung hatte die SED gedroht: „notfalls mit der Waffe in der Hand.“

„Keine Gewalt“ und „Wir sind das Volk!“ gingen im Herbst 1989 als Rufe der Demonstranten um die Welt und symbolisieren bis heute den Wunsch nach Freiheit und Demokratie. „Die Entscheidung“ brachte am 9. Oktober 1989 in Leipzig die Demonstration von weit mehr als 70.000 Menschen aus allen Teilen der DDR, die sich trotz drohenden Schießbefehls nach Friedensgebeten in vier Leipziger Kirchen friedlich dem SED-Regime entgegenstellten.

Der gewaltfreie Verlauf dieser Demonstration ermutigte viele und wurde als zentrales Signal wahrgenommen. Mit der Friedlichen Revolution errangen die Menschen im ganzen Land die Freiheit. Die Bürger auf den Straßen erzwangen am 9. November 1989 die Öffnung der Berliner Mauer und der innerdeutschen Grenze.

Eine Ausstellung erzählt die Geschichte der vier Städte an diesen drei Tagen und wird an genau diesen vier Orten zeitgleich zu sehen sein. Die Präsentation ist eingebettet in ein Programm mit Festakten, Gottesdiensten, Podiumsdiskussionen, Zeitzeugengesprächen, Filmvorführungen oder Lesungen, die jeweils vor Ort organisiert, noch einmal die Ereignisse vor 25 Jahren in den Mittelpunkt stellen.



*Demonstranten am 7. Oktober 1989  
Eine Polizeikette schirmt den Palast der Republik ab  
Foto: Robert-Havemann-Gesellschaft/Nikolaus Becker*

**DIENSTAG | 7.10.2014**

## **„Wir werden Euch zeigen, was Demokratie heißt!“**



... **17.00 Uhr | Weltzeituhr, Alexanderplatz**  
**Erster Flashmob „Wir pfeifen auf den Wahlbetrug“**  
Trillerpfeifen und Kerzen mitbringen! Anschließend  
gemeinsam zum Neptunbrunnen  
Weitere Informationen unter:  
[www.widerstandsraeume.de/flashmob](http://www.widerstandsraeume.de/flashmob)



... **17.15 Uhr | Neptunbrunnen, Alexanderplatz**  
**Revolutionszug „Nie wieder Diktatur!“**  
Inszenierter Revolutionszug vom Alexanderplatz zur  
Gethsemanekirche in Erinnerung an die Ereignisse  
vom 7. Oktober 1989 (Flashmob, Inszenierung &  
Performances von und mit „Gethsemane 89 – eine  
Tanzbegegnung“, dem DDR Museum und „Wider-  
standsräume: 25 Jahre Friedliche Revolution“,  
Zionskirche)  
Strecke: Alexanderplatz (Neptunbrunnen) ↔ Karl-Liebknecht-Str. ↔  
Prenzlauer Allee ↔ Wörther Str. ↔ Kollwitzstr. ↔ Senefelderstr. ↔  
Stargarderstr. ↔ Gethsemanekirche



... **19.00 Uhr | Gethsemanekirche**  
**Eröffnung der Ausstellung & Multimediaperformance**  
- Musik: Duo „sensor“ mit Helge Leiberg und  
Lothar Fiedler

- Grußwort für die Initiativgruppe „Die Entscheidung“: Dr. Andreas H. Apelt, Bevollmächtigter des Vorstandes, Deutsche Gesellschaft e.V.
- Multimediarückblick auf die „Tage der Entscheidung“ vor 25 Jahren mit Auszügen aus Augenzeugenberichten, MfS-, SED- und Polizeiprotokollen, gelesen von Günter Lamprecht und weiteren Künstlern
- Musik: Toni Krahl und Fritz Puppel (CITY)
- Multimediarückblick
- Zeitzeugengespräche mit Gästen aus Leipzig, Dresden, Plauen und Berlin
- Moderation: Reinhard Borgmann, Journalist, ARD
- Ausklang: Duo „sensor“
- Come-together in der Ausstellung

**MITTWOCH | 8.10.2014**

### **„Wir brauchen Demokratie wie die Luft zum Atmen“**

**19.00 Uhr | Gethsemanekirche**

#### **„Gethsemane 89 – eine Tanzbegegnung“ von Jugendlichen und Zeitzeugen**

Berliner Jugendliche performen zu den Ereignissen am 7. & 8.10.1989, zitieren Gedächtnisprotokolle und begegnen Zeitzeugen im Tanz.

Künstlerische Leitung: Ulrike Flämig, Choreografie: Francisco Cuervo, Demokratiekunst+Zeitzeugenarbeit: Hannah Maria Liedtke.

Das Projekt „Gethsemane 89 – eine Tanzbegegnung“ wird gefördert durch die Bundeszentrale für Politische Bildung.

**19.30 Uhr | Gethsemanekirche**

#### **Buchvorstellung: „Herbst '89 im Blick der Stasi. Die geheimen Berichte an die SED-Führung“**

Im Gespräch sind:

- Prof. Dr. Daniela Münkel, Herausgeberin und Projektleiterin beim Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen der ehemaligen DDR
- Dr. Stefan Wolle, Wissenschaftlicher Leiter des DDR-Museums
- Moderation: Robin Lautenbach, Journalist, ARD-Hauptstadtstudio

## 20.00 Uhr | Gethsemanekirche

### **Diskussion: Das revolutionäre Erbe von 1989**

Die Erinnerung an den demokratischen Aufbruch des Herbstes 1989 fällt nach 25 Jahren sehr unterschiedlich aus. Wie deuten damalige Akteure die Ereignisse? Was waren ihre Leitmotive, ihre Visionen?

Was ist das revolutionäre Erbe, und wie sollte es für die Gegenwart fruchtbar gemacht werden?

Im Gespräch sind:

- Pfr. i. R. Dr. Bernd Albani, im Oktober 89 Pfarrer in der Gethsemanekirche
- Marianne Birthler, Bürgerrechtlerin und Bundesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen a. D.
- Joachim Jauer, Journalist, ZDF
- Dr. Hans Modrow, Ministerpräsident a. D.
- Moderation: Robin Lautenbach, Journalist, ARD-Hauptstadtstudio

## **DONNERSTAG | 9.10.2014**

### **„Wachet und betet!“**

## 18.00 Uhr | Gethsemanekirche

### **Dankgottesdienst**

- Pfn. Angela Beiküfner-Kunze, Halberstadt, Initiatorin der „Fastenaktion“ in der Gethsemanekirche im Oktober 89
- Jalda Rebling, jüdische Kantorin, Zeitzeugin
- Pfr. i. R. Werner Widrat, im Oktober 89 Pfarrer in der Gethsemanekirche
- Oliver Vogt, Kantor in der Evangelischen Kirchengemeinde Prenzlauer Berg Nord
- Pfr. Christian Zeiske, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Prenzlauer Berg Nord – Gethsemanekirche

## 18.35 Uhr | Gethsemanekirche

### **Glockenläuten zum Gedenken an die „Rücknahme des Einsatzbefehls“ in Leipzig**



*Damit hat die SED-Führung nicht gerechnet:  
Tausende versammeln sich am 7. Oktober 1989 in Plauen  
Foto: BStU, BV KMSt, Abt. XX 2733, Bl. 1 Bild 4*

## DIENSTAG | 7.10.2014

**13.00 Uhr | Vogtlandtheater, Große Bühne**  
**Aufführung Schülertheaterprojekt „Zug der Freiheit“**

**16.00 Uhr | Rathaus Plauen** .....  
**Eröffnung der Ausstellung** mit

- Ralf Oberdorfer, Oberbürgermeister der Stadt Plauen
- Katharina Landgraf, MdB, Vorsitzende des Bildungswerkes Sachsen, Deutsche Gesellschaft e. V.



**18.00 Uhr | gegenüber Rathaus**  
**Gedenkminute am Südportal der Lutherkirche**

- Dr. Jochen Bohl, Landesbischof
- Demonstrationzug zum „Wende-Denkmal“

**18.30 Uhr | „Wende-Denkmal“**  
**Ansprachen von Zeitzeugen mit Original-**  
**Filmaufnahmen**

Erinnern an die friedliche Macht der Kerzen



**19.30 Uhr | Vogtlandtheater, Große Bühne**

**Festakt der Stadt Plauen mit**

- Ralf Oberdorfer, Oberbürgermeister der Stadt Plauen
- Dr. Johannes Beermann, Staatsminister und Chef der Sächsischen Staatskanzlei

**Präsentation des Projekts „Die Entscheidung“ mit Diskussion**

- Frank Ebert, Mitorganisator der Mahnwache in der Berliner Gethsemanekirche (Berlin)
- Thomas Küttler, Superintendent a. D. (Plauen)
- Frank Richter, Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (Dresden)
- Gisela Kallenbach (Leipzig)

**Vorstellung des Buches „Wir kommen wieder! Plauen '89“ mit dem Autor Udo Scheer**

- Moderation: Blanka Weber, MDR

**Filmausschnitt aus dem Schülertheaterprojekt „Zug der Freiheit“**

- Musikalische Umrahmung: Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau, Ev. Singkreis, Kinderbigband des Vogtlandkonservatoriums

**MITTWOCH | 8.10.2014**

**19.30 Uhr | Galerie im Malzhaus**

**Podiumsdiskussion „Botschaftszüge '89“**

in Zusammenarbeit mit dem Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung

Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Plauen

Förderer: Freistaat Sachsen





*Auf der Prager Straße kesselt die Volkspolizei am 8. Oktober 1989 die Demonstranten ein; die „Gruppe der 20“ formiert sich*

*Foto: Rigo Pohl*

### DIENSTAG | 7.10.2014

11.00 Uhr | Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden

#### Film „Die Unberatenen“

Regie: Dörte Grimm (2014)

Der Film zeigt Lebensläufe von heute Dreißigjährigen, die zur Zeit des Umbruchs in der DDR sogenannte „Wendekinder“ gewesen sind.

### MITTWOCH | 8.10.2014

11.00 Uhr | Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden

#### **Eröffnung der Ausstellung & Multimediamanifestation**

mit Dr. Ralf Lunau, Bürgermeister Dresden,  
Beigeordneter für Kultur

- Grußwort für die Initiativgruppe „Die Entscheidung“:  
Dr. Andreas H. Apelt, Deutsche Gesellschaft e.V.
- Multimediarückblick und Lesung
- Zeitzeugengespräche
- Come-together in der Ausstellung

Ausstellung und Projektage bis zum 30.12.2014

Informationen: [www.bautzner-strasse-dresden.de](http://www.bautzner-strasse-dresden.de)



### **17.00 Uhr | Kreuzkirche Dresden**

#### **Friedensgebet zur Erinnerung an den Herbst 1989**

- Pfarrer i. R. Dr. Christof Ziemer und dem Dresdner Kreuzchor.
- Stanislaw Tillich, MdL, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Veranstalter: Initiative 8. Oktober – Dresdner Aufbruch

### **18.00 Uhr | An der Kreuzkirche Dresden**

#### **Verleihung der Ehrenplakette „Schwerter zu Pflugscharen“**

Am Denk- und Mahnmal „Steine des Anstoßes“, wird eine Ehrenplakette an die Friedens- und Menschenrechtsaktivistin Razan Zaitouneh aus Syrien verliehen.

Veranstalter: Initiative 8. Oktober – Dresdner Aufbruch, FrauenBildungsHaus Dresden e. V.

### **19.00 Uhr | Neues Rathaus, Lichthof**

**Festakt der Landeshauptstadt Dresden** aus Anlass des 25. Jahrestages der Friedlichen Revolution mit „Dresdner Revolutionsrede“

## **3. BIS 9.10.2014**

### **„Eine Woche im Oktober – 25 Jahre Friedliche Revolution“**

Eine Themenwoche mit Theater, Diskussionen, Lesungen, Konzerten, Performances und einem eigenen Radiokanal. Die Themenwoche des Staatsschauspiels wird ermöglicht durch die Initiative und Förderung des Freistaates Sachsen und der Landeshauptstadt Dresden.

[www.staatsschauspiel-dresden.de](http://www.staatsschauspiel-dresden.de)



*Demonstrationszug auf dem Leipziger Ring am 9. Oktober 1989*

*Foto: Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“, Heinz Löster*

## **DONNERSTAG | 9.10.2014**

Der 9. Oktober ist städtischer Gedenktag.  
Die Veranstaltungen werden von der Initiativgruppe  
„Tag der Friedlichen Revolution – Leipzig, 9. Oktober  
1989“ organisiert.

**9.30 Uhr | Nikolaikirche**  
**Friedensgebet der Kinder**

**11.00 Uhr | Gewandhaus** .....  
**Ausstellung „Die Entscheidung“**



**11.00 bis 13.00 Uhr | Gewandhaus**  
**Festakt der Sächsischen Landesregierung, des**  
**Sächsischen Landtages und der Stadt Leipzig –**  
**Rede zur Demokratie**

- Dr. Joachim Gauck, Bundespräsident
- Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig
- Stanislaw Tillich, MdL, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen
- Dr. Matthias Rösler, MdL, Präsident des Sächsischen Landtages

Liveübertragung im öffentlich-rechtlichen Rundfunk  
und auf den Augustusplatz Leipzig

**16.00 Uhr | Nikolaikirchhof**

**Aufbruch nach Europa – Eine Open-Air-Ausstellung**  
über den ostmitteleuropäischen Kontext der Friedlichen Revolution 1989, Eröffnung mit

- Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig
- Gerd Poppe, DDR-Bürgerrechtler

**17.00 bis 18.30 Uhr | Nikolaikirche**

**„Hoffnung fährt unter die Angst“**

**Friedensgebet**

- James A. Baker, ehem. US-Außenminister aus Houston/Texas, Partnerstadt von Leipzig
- Predigt: Martin Henker, Superintendent
- Musik: Sebastian Krumbiegel (Gesang) und Jürgen Wolf (Orgel)

**19.00 bis 23.00 Uhr | Gesamter Innenstadtring**

**Lichtfest Leipzig 2014**

Licht-, Ton- und Video-Projektionen, Tanz, Performance und Musik entlang des historischen Demonstrationsweges

Strecke: 3,6 Kilometer mit über 20 Stationen



**19.00 bis 24.00 Uhr | Gedenkstätte Museum  
in der „Runden Ecke“ Lange Ausstellungsnacht –  
Zeitgeschichte an Original-Orten** (Gebäude der ehe-  
maligen Bezirksverwaltung der Staatssicherheit)

- Ständige Führungen durch die Dauerausstellung „Stasi – Macht und Banalität“ und die Sonderausstellung „Leipzig auf dem Weg zur Friedlichen Revolution“ mit originalem Filmmaterial vom 9. Oktober 1989

**21.00 bis 24.00 Uhr | BStU – Außenstelle Leipzig  
Nacht der offenen Tür**

- Einblicke in die Methoden und Mittel des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR und Erläuterungen anhand von Originalakten
- Öffnung der Archivräume, Einblicke in den Spitzelapparat der SED-Diktatur
- 22 Uhr Filmvorführung „Das Wunder von Leipzig“

Veranstalter: [www.herbst89.de](http://www.herbst89.de)



# Glockenläuten

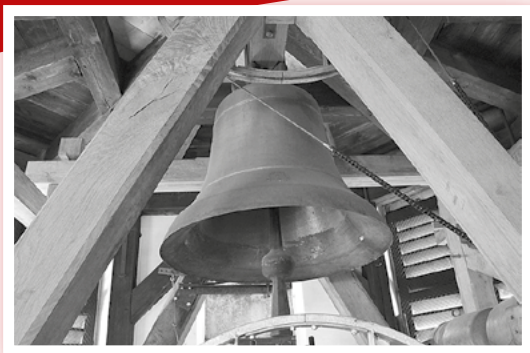


Foto: Uwe Schlick / pixelio.de

## **Am 9. Oktober 2014 läuten um 18.35 Uhr die Kirchenglocken**

Die Evangelische Kirchengemeinde Berlin Prenzlauer Berg Nord – Gethsemanekirche, lädt alle Kirchengemeinden ein, mit Glockenläuten und damit verbundenen Andachten oder Dankgottesdiensten an die Rücknahme des Einsatzbefehls in Leipzig am 9. Oktober 1989 um 18.35 Uhr zu erinnern.

Innerhalb der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz wird dieser Aufruf veröffentlicht.



Symbol für Veranstaltungen der  
Initiativgruppe „Die Entscheidung“

## Förderer:



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Gefördert von der Beauftragten des Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

## Zur Initiativgruppe „Die Entscheidung“ gehören folgende Organisationen:



Deutsche Gesellschaft e.V.

BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG 



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

DDR

museum



**Bürgerkomitee Leipzig e.V.**  
für die Auflösung der ehemaligen Staatssicherheit (MfS)



**Träger der Gedenkstätte**  
Museum in der „Runden Ecke“ mit dem Museum im Stasi-Bunker

**BÜRGERKOMITEE**  
15. JANUAR E.V. BERLIN



Evangelische Kirchengemeinde Prenzlauer Berg Nord

'89

Initiative „Tag der Friedlichen Revolution – Leipzig, 9. Oktober 1989“

Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

be Berlin

ROBERT HAVEMANN  
GESELLSCHAFT e.V.  
ARCHIV DER DDR-OPPOSITION



Landeshauptstadt Dresden



STIFTUNG BERLINER MAUER



Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.  
Eingetragener Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa

Gedenkstätte  
Berlin-Hohenschönhausen



ST. KIRCHENGEMEINDE AM WEINBERG - BERLIN MITTE  
GROßKÖHNIG - KÖPPEL - DDR



## **Adressen der Veranstaltungsorte**

### **Berlin**

- Weltzeituhr: Alexanderplatz, 10178 Berlin
- Neptunbrunnen: Alexanderplatz/Spandauer Straße, 10178 Berlin
- Gethsemanekirche: Stargarder Straße 77, 10437 Berlin

### **Plauen**

- Rathaus Plauen: Unterer Graben 1, 08523 Plauen
- Vogtlandtheater: Theaterplatz, 08523 Plauen
- Galerie im Malzhaus: Alter Teich 7, 08527 Plauen

### **Dresden**

- Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden: Bautzner Straße 112A, 01099 Dresden

### **Leipzig**

- Gewandhaus: Augustusplatz 8, 04109 Leipzig
- Nikolaikirche: Nikolaikirchhof 3, 04109 Leipzig
- Augustusplatz in Leipzig: Augustusplatz, 04109 Leipzig
- Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“: Dittrichring 24, 04109 Leipzig
- BStU-Außenstelle Leipzig: Dittrichring 24, 04109 Leipzig

## **Förderer**

### **Veranstalter**

Initiativgruppe „Die Entscheidung“  
[www.entscheidung89.de](http://www.entscheidung89.de)

### **Kontaktinfo**

Projektkoordinatorin:  
Maria Hufenreuter  
Deutsche Gesellschaft e. V.  
eingetragener Verein zur Förderung politischer,  
kultureller und sozialer Beziehungen in Europa  
Tel. 030 - 88412-201  
[Maria.Hufenreuter@deutsche-gesellschaft-ev.de](mailto:Maria.Hufenreuter@deutsche-gesellschaft-ev.de)  
[www.deutsche-gesellschaft-ev.de](http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de)